



Aktuell

Diese Ausgabe erscheint auch online

Ausgabe 1/2 · Donnerstag, 12. Januar 2023

MITTEILUNGSBLATT DER GEMEINDE DENKINGEN

Alles Gute im Neuen Jahr

Die Sternsinger bringen Segen und Hoffnung in unsere Häuser. Möge dieser Segen uns alle 2023 begleiten.

Foto: Rudolf Wuhrer



Das vergangene Jahr wird als ein besonderes Krisenjahr in die Chronik eingehen. Mit dem Jahreswechsel haben sich die Krisen und Herausforderungen des vergangenen Jahres jedoch nicht in Luft aufgelöst, sondern werden uns auch im neuen Jahr begleiten. Bleibt zu hoffen, dass sich keine neuen Krisen und Gefahren dazugesellen, und dass die größte und schrecklichste Hypothek, der Krieg in der Ukraine ein Ende findet.

Wir erleben es fast täglich, dass vieles in unserem Land nicht mehr rund läuft. Krankenhäuser sind überlastet, Arzneimittel nicht vorrätig, die Post kommt nicht mehr zuverlässig, die Züge kommen unpünktlich, die Bundeswehr ist nicht einsatzfähig usw. dazu wird vieles teurer. Die Gründe dafür sind vielfältig und sicherlich auch von Fall zu Fall unterschiedlich. Maßgeblich aber sind ein eklatanter Mangel an Arbeits- und Fachkräften in allen Bereichen und ein Bürokratismus, der nicht befördert, sondern lähmt.

Im Oktober vergangenen Jahres haben acht Verbände im Land einen eindringlichen Appell an den Ministerpräsidenten gerichtet: In großer Sorge um unser Land. Der Baden-Württembergische Handwerkstag, der Industrie- und Handelskammertag, die Vereinigung der Unternehmer in Baden-Württemberg, der Gemeindetag Baden-Württemberg, der Städtetag Baden-Württemberg, der Landkreistag Baden-Württemberg sowie der Baden-Württembergische Genossenschaftsverband und der Sparkassenverband fordern ein Umdenken. Diese Verbände vertreten 1.101 Städte- und Gemeinden, 35 Landkreise, rund 800.000 Betriebe sowie 50 Sparkassen und 140 Volksbanken und Raiffeisenbanken.

Die viel zitierte Zeitenwende hat die Welt verändert und sie muss damit auch ganz konkrete Auswirkungen auf die Prioritätensetzung zentraler Politikfelder haben. Wir müssen die Aufgabenfülle und die Standards auf den Prüfstand stellen. Es kann nicht sein, dass man das Allgemeinwohl zugunsten von Einzelinteressen aus den Augen verliert. Wir brauchen dringend eine grundlegende Neuausrichtung bei der Frage, was können Staat, Wirtschaft und Kommunen noch leisten und was nicht.

Wir haben es Dank immer neuer bürokratischer Hemmnisse geschafft, dass wir mit die längsten und kompliziertesten Genehmigungsverfahren in Europa haben. Wir haben mit die höchsten Energiekosten. 70 Jahre kluge Standort- und Strukturpolitik, mit der die Grundlage für Wirtschaftskraft und Wertschöpfung und damit für den gesellschaftlichen Wohlstand, die die ganzheitliche Entwicklung unseres Landes geschaffen haben sind gefährdet. Aber ohne volkswirtschaftlichen Erfolg werden wir nicht mehr in der Lage sein ausreichend in die nachhaltige Transformation, in Bildung, Wissenschaft, Klima- und Umweltschutz und Innovationen für die Zukunft zu investieren.

Die Zeit des ungebremsten Draufsattels bei Standards, Rechtsansprüchen und staatlichen Leistungszusagen ist vorbei. Wir brauchen wieder Verlässlichkeit in der Politik und die Ausrichtung der Politik an umsetzbaren Zusagen.

Fortsetzung siehe Seite 2



Wir nehmen zunehmend eine lähmende Behäbigkeit und einen empfundenen Stillstand wahr. Um dies zu überwinden, bedarf es einer Flexibilisierung der rechtlichen Rahmenbedingungen verbunden mit einer konsequenten Aufgabenkritik und Entbürokratisierung. Wir müssen die knappe Ressource an Fachkräften sinnvoll, produktiv und wirksam einsetzen. Dies gilt in gleicher Weise für die Finanzmittel.

Wir brauchen wieder den Bezug der Politik in Berlin, Stuttgart und Brüssel zur kommunalen Basis. Die Kommunen brauchen Verlässlichkeit auch bei der Finanzierung von Projekten. Nicht was wünschenswert, sondern was leistbar ist muss künftig die Maxime der Politik werden.

Corona, Flüchtlinge und die Auswirkungen dieses brutalen und unmenschlichen Krieges in der Ukraine haben viele Planungen und Überlegungen der Gemeinde komplett über den Haufen ge-

worfen. Vieles lässt sich nicht mehr zuverlässig und langfristig planen und organisieren. Auch das wird 2023 eine der großen Herausforderungen für Gemeindeverwaltung und Gemeinderat bleiben. Da bitten wir um Verständnis aber vor allem auch um ihr Engagement.

Gerade in unsicheren Zeiten sind gesellschaftlicher Zusammenhalt, Bürgersinn und ehrenamtliches Engagement in unserer Gemeinde besonders wichtig. Auch darum bitte ich sie für das neuen Jahr 2023.

Ihnen allen wünsche ich Gesundheit, Frieden und mit Gottes Segen viel Glück und Lebensfreude.

Rudolf Wuhrer
Bürgermeister

Sternsinger und Abstauber eröffnen das neue Jahr



Verabschiedung der Sternsinger durch Pater Sabu



Die Abstauber der Narrenzunft läuten die Fastnachtssaison ein
Fotos: Alois Groß

IMPRESSUM

Herausgeber:

Gemeinde Denkingen

Druck und Verlag:

Nussbaum Medien
Rottweil GmbH & Co. KG,
Opelstraße 29,
68789 St. Leon-Rot,
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:

Bürgermeister Rudolf Wuhrer,
78588 Denkingen, Hauptstraße 46,
oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:
Klaus Nussbaum, Opelstraße 29,
68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Redaktionsschluss:

Dienstag, 12:00 Uhr

Vertrieb (Abonnement und

Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH,
Josef-Beyerle-Str. 2,

71263 Weil der Stadt,
Tel.: 07033 6924-0,
E-Mail: info@gsvertrieb.de
Internet: www.gsvertrieb.de

Anzeigenverkauf:

rottweil@nussbaum-medien.de



Hydranten freihalten

Hydranten müssen immer frei sein, damit die Feuerwehr im Notfall schnell handeln kann.

**AMTLICHES****Bereitschaftsdienst****Sprechzeiten Bürgermeisteramt/Bürgerbüro**

Montag 14:00 – 16:30 Uhr
 Dienstag bis Freitag 8:00 – 11.30 Uhr
 Donnerstag 14:00 – 18:30 Uhr

Notfalldienst:

Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten:

Kostenfreie Rufnummer 116117

Informationen zu Öffnungszeiten und Anschrift der jeweiligen Notfallpraxis finden Sie unter <https://www.kvbawue.de/buerger/notfallpraxen/>.

Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt - Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter **0711 – 96589700 oder docdirekt.de**

Zahnärztlicher Notfalldienst: Telefon: 0761/120 120 00

Beratungshotline des Polizeipräsidiums Konstanz für den Landkreis Tuttlingen

Donnerstags, ab 09.30 – 12.00 Uhr, Telefon: 07461/941-160

Frauenhaus Tuttlingen: 07461-2066

Apothekendienst

Samstag, 14.01.2023

Paracelsus-Apotheke, Marktplatz 2, 78549 Spaichingen,
 Tel. 07424/93360

Sonntag, 15.01.2023

Lemberg-Apotheke, Hauptstraße 49, 78559 Gosheim,
 Tel. 07426/1447

Nachtdienst der Apotheken während der Woche**vom 16. bis 20.01.2022**

Montag, 16.01.2023

Schneider's Apotheke im Markt, Saline 5, 78628 Rottweil,
 Tel. 0741/2800651

Dienstag, 17.01.2023

Marktplatz-Apotheke, Hauptstraße 121, 78549 Spaichingen,
 Tel. 07424/2287

Mittwoch, 18.01.2023

Dr. Sailers Römer-Apotheke, Königstraße 35, 78628 Rottweil,
 Tel. 0741/20966470

Donnerstag, 19.01.2023

Schiller-Apotheke, Hauptstraße 21, 78554 Aldingen,
 Tel. 07424/84081

Freitag, 20.01.2023

Untere Apotheke, Hochbrücktorstraße 2, 78628 Rottweil,
 Tel. 0741/7775

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Samstag/Sonntag, 14./15.01.2023

Dr. Herta Link-Straub/Caroline Würthner, Karlstraße 28,
 Tuttlingen, Tel. 7461/15267

MiKaDo e.V. Nachbarschaftshilfeverein

Büro Betreutes Wohnen „Am Kirchgarten“, Kirchhofen 3

Telefon: 07424/700685

E-Mail: mikado.denkingen.de

Bürozeiten:

Montagvormittag: 9.00 – 11.00 Uhr

Abfallabfuhrtermine diese Woche:

Bio-Tonne (Tonne braun): Dienstag, 17.01.2023

Die Tonnen sollten ab 6.00 Uhr bereitstehen.

Standesamt**Den Bund fürs Leben schließen**

am 22.12.2022 **Katharina Benzel** und **Avedis Sagrjan**

Altersjubilare

Wir gratulieren herzlich

am 14.01.2023 **Krystyna Krukowski**

zum 70. Geburtstag

Amtliche Mitteilungen**Glascontainer**

Leider kam es in letzter Zeit zu starken Verunreinigungen rund um den Glascontainer. Überall liegen Scherben, weil ganz offensichtlich manche Zeitgenossen nicht in der Lage sind, ihre Flaschen korrekt einzuwerfen.

Gemeinde Denkingen

Landkreis Tuttlingen

Einladung Gemeinderatssitzung

Am Dienstag, den 17.01.2023 findet um 19.00 Uhr
 eine öffentliche Sitzung des Gemeinderats
 im Rathaus, Bürgersaal statt.

Tagesordnung

1. Bürgerfragemöglichkeit
2. Beschluss über die Haushaltsatzung und Haushaltsplan 2023
3. Spendenbericht 2. Halbjahr 2022
4. Waldweide Klippeneck
5. Vergabe Tor Bauhof
6. Satzungsbeschluss Bebauungsplan Sulzen V
7. Aufstellungsbeschluss zur ersten einfachen Änderung des Bebauungsplans Sulzen V
8. Neugestaltung Feuerwehrezufahrt
9. Durchführung Osterdeko 2023
10. Baugesuche
11. Anfragen und Bekanntgaben

Herzliche Einladung

Rudolf Wuhrer

Bürgermeister

Bürgerversammlung STEG

Die Gemeinde Denkingen lädt alle Bürgerinnen und Bürger
 herzlich zur

Bürgerveranstaltung zur Fortschreibung des Gemeindeentwicklungskonzeptes „Strategie Denkingen 2040“

am Dienstag, 24. Januar 2023, 18 Uhr

in das Bürgerhaus in Denkingen ein.

Die Gemeinde Denkingen hat im Rahmen der Gemeindeentwicklungsplanung die STEG Stadtentwicklung GmbH mit der Fortschreibung des Gemeindeentwicklungskonzeptes als strategisches Zukunftskonzept beauftragt. Gemeindeentwicklungsplanung beinhaltet die räumliche, ökonomische, ökologische und soziale Entwicklung der Kommune als fachübergreifende, vorbereitende Planung, aus der konkrete Leitbilder, Leitziele und Handlungsempfehlungen abgeleitet werden. Diese Planung ergibt sich aus den weitreichenden gesellschaftlichen und strukturellen Veränderungen sowie aus zukünftigen Anforderungen an die Kommunalfunktionen. Auf der Grundlage des Gemeindeentwicklungskonzeptes können diesen Veränderungen aktiv begegnet und sie gestaltet werden. Im Planungsprozess werden Stärken und Schwächen der Gemeinde in den unterschiedlichen Lebensbereichen wie z. B. Wohnen, Arbeiten, Verkehr und Soziales erhoben und daraus Handlungsschwerpunkte hinsichtlich der Entwicklungspotenziale und zu beseitigender Defizite formuliert. Auf dieser Grundlage werden Leitlinien der Gemeindeentwicklung formuliert. Im Ergebnis soll ein Handlungsleitfaden für den kommunalpolitischen Alltag entstehen, der Perspektiven und Ziele der künftigen Gemeindeentwicklung benennt sowie Umsetzungsoptionen aufzeigt.

Der Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Denkingen kommt bei der Fortschreibung des Gemeindeentwicklungskonzeptes eine wichtige Rolle zu: Das Bild der Bürgerschaft dient als wichtige Informationsquelle und gibt Hinweise auf aktuelle Themen, Anliegen sowie Vorschläge zur Verbesserung.



rung. Die von den Bürgern eingebrachten Ideen und Anregungen sind der Gemeinde Denkingen wichtig. Diese Aussagen tragen in besonderem Maße zum Gelingen einer bürgernahen und zukunftsfähigen Entwicklung der Gemeinde bei. Das so gewonnene Meinungs- und Stimmungsbild bildet eine gute Basis für eine bürgerorientierte und zukunftsweisende Gemeindeentwicklung. Hierzu lädt die Gemeinde Denkingen zur Bürgerinformations- und Beteiligungsveranstaltung am 24.01.2023. Alle Bürgerinnen und Bürger sind aufgerufen sich einzubringen. Dafür möchte ich schon heute werben und Sie herzlich dazu einladen, Ihre Meinungen, Wünsche und Ideen zur „Strategie Denkingen 2040“ beizusteuern.

Bitte kontaktieren Sie uns, wenn Sie Fragen haben.

Ich freue mich auf Ihr Kommen und auf Ihre Ideen, um gemeinsam mit Ihnen unsere Gemeinde weiter voran zu bringen.

Ihr Rudolf Wuhrer

Bericht aus der Gemeinderatssitzung 20.12.2022

Während im Schulhof eine stimmungsvolle adventliche Feier der Schülerinnen, Schüler, Eltern und Lehrkräfte stattfand, traf sich im Bürgersaal der Gemeinderat zu seiner letzten Sitzung 2022. Er wurde letztendlich aber mit einem Gläschen Glühwein durch die Elternvertreterinnen Melanie Holderried und Constanze Paitz überrascht.

TOP 1: Bürgerfragemöglichkeit

Die anwesenden Zuhörer und Zuhörerinnen machten keinen Gebrauch von der Fragemöglichkeit.

TOP 2: Vorberatung Haushaltsplan und Wirtschaftsplan Eigenbetrieb Wasserversorgung

In seiner Haushaltsrede ging der Bürgermeister auf die schwierigen Rahmenbedingungen ein, unter denen der Haushalt 2023 aufgestellt werden muss:

Einen verlässlichen Haushalt aufzustellen ist in Zeiten wie wir sie derzeit erleben nahezu unmöglich. Das Jahr 2022 hat auf erschreckende Weise gezeigt, wie schnell sich die Rahmenbedingungen ändern können und Entscheidungen neu überdacht und neu justiert werden müssen.

Corona hat die Gesellschaft verändert. Dies ist bis heute spürbar. Wir dürfen allerdings auch davon ausgehen, dass mit einer neuen Corona-Welle nicht unbedingt wieder gravierende Einschränkungen des privaten und gesellschaftlichen Lebens verbunden sein werden.

Corona hat vor allem bei Kindern Spuren hinterlassen. Nicht jeder hatte und hat zuhause die gleiche Unterstützung erfahren. Neben Kindergärten und Schule sind vor allem auch wir als Gemeinde mit unserer kommunalen Betreuung gefordert.

Neben den Einschränkungen hat die Corona-Pandemie aber auch auf gnadenlose Weise die Rückständigkeit unseres Landes in Sachen Digitalisierung aufgezeigt. Vieles, gerade auch im schulischen Bereiche, wurde verbessert. Die Gemeinde Denkingen hat in ihrer Grundschule in die Digitalisierung investiert, sowohl was die Anschaffung von Hardware anbelangt wie auch die Verkabelung im Gebäude sowie den Anschluss an das digitale Glasfasernetz der Gemeinde.

Der gravierendste Einschnitt in Politik, Wirtschaft und Gesellschaft aber hängt mit dem Überfall Russlands auf die Ukraine zusammen. Die Bundesregierung hat eine Zeitenwende ausgerufen und die Prioritäten der Aufgabenstellung hat sich verschoben. Die Jahrzehnte sträfliche Vernachlässigung der Landesverteidigung und des Bevölkerungsschutzes sowie die blauäugige Abhängigkeit von russischem Gas beschäftigen Politik und Gesellschaft.

Zwei konkrete Beispiele, die sich auch im Haushalt der Gemeinde widerspiegeln, sollen die Auswirkungen des russischen Verbrechens aufzeigen: Die extrem gestiegenen Energiekosten schlagen sich in allen öffentlichen Bereichen, von der Wasserversorgung bis zum Abwasser, von den Heizungen bis zur Straßenbeleuchtung nieder.

Neben den Flüchtlingen aus den Krisengebieten dieser Welt mussten wir 2022 zusätzlich ukrainische Kriegsvertriebene auf-

nehmen. Neben den finanziellen Folgen geht es um Betreuung, Integration und Wohnungen für diese Menschen. Im Verbund mit Aldingen und Frittlingen haben wir vom Land geförderte Integrationsmanager eingestellt. Die Wohnungssuche hatte 2022 zur Folge, dass neue Objekte erworben oder angemietet werden mussten. Die Planung einer Dorfgaststätte im Stern sowie die Sanierungen der gemeindeeigenen Gebäude im Gartenweg mussten nun erst einmal auf Eis gelegt werden.

2023 sind zahlreiche größere Investitionen vorgesehen. Die Erschließung eines neuen Bauabschnitts im Gewerbegebiet Sulzen mit der Errichtung eines neuen Werks der Firma Kauth, die Sanierung des Gartenwegs sowie der 2. Sanierungsabschnitt in der Hauptstraße. Alle drei Maßnahmen dienen dem Erhalt und Ausbau unserer Infrastruktur – sind also echte Zukunftsprojekte. Wir investieren aber auch in der Mediathek, um die Attraktivität dieser wichtigen Einrichtung zu verbessern und um den Charakter der Begegnungsstätte für Jung und Alt neu zu gestalten. Im Feuerwehrbereich stehen im kommenden Jahr verschiedene Maßnahmen an, welche das übliche Maß an Investitionen bei weitem übertreffen werden. Weiter sind verschiedene Sanierungen und Anschaffungen in Schule, Kindergärten, Rathaus und Bauhof eingeplant.

Eine Gemeinde besteht aber nicht nur aus Straßen und Plätzen, Gebäuden und Infrastruktur – sie besteht in erster Linie aus Mitmenschen. Wir gehen davon aus, dass es 2023 wieder möglich sein wird, Feste und Veranstaltungen im Normalmodus zu organisieren. Die Osterdeko, Multi-Kulti-Fest oder die Gewerbeausstellung sind Beispiele kommunaler Beteiligung und Organisation. In allen Fällen werden gerade Rathaus und Bauhof wieder im besonderen Maße gefordert sein.

Wir werden uns im kommenden Jahr intensiv mit der Kinderbetreuung und mit dem Dargebot an Kindergartenplätzen befassen müssen. Die Digitalisierung der Verwaltung wird uns weiter erheblich fordern. Auch die Bürgermeisterwahl im kommenden Jahr ist weitere zusätzliche Aufgabe für Verwaltung und Gemeinderat.

Wir haben einen soliden Haushalt und können Stand heute ohne weitere Kreditaufnahme auskommen. Das war am Anfang der Haushaltsplanung nicht absehbar.

Dank weiter gestiegener Gewerbesteuererinnahmen und Einkommenssteueranteilen erwirtschaftet der Ergebnishaushalt einen Überschuss in Höhe von ca. 780.000 Euro. An Gewerbesteuererinnahmen werden 2,4 Mio. € und an Einkommenssteuer 1,8 Mio. € erwartet. Weiter werden auf der Einnahmeseite Anteile an der Umsatzsteuer mit 200.000.-- €, Schlüsselzuweisungen mit 954.000.-- €, Familienlastenausgleich mit 148.400.-- €, Entgelte wie Verwaltungs- und Benutzungsgebühren mit 559.700.-- €, Erlöse aus privatwirtschaftlicher Tätigkeit (z.B. Forst) mit 247.800.-- € und aufgelöste Investitionszuwendungen mit 311.400.-- € eingeplant.

Den Einnahmen stehen Ausgaben wie Personalaufwendungen mit 1,55 Mio. €, Sach- und Dienstleistungen mit 1,35 Mio. €; Zinsen mit 16.800.-- €, Abschreibungen mit 872.300.-- € sowie Transferaufwendungen mit 2,7 Mio. €, davon Kreisumlage 1,33 Mio. €.

Im Finanzhaushalt sind die größeren Anschaffungen und Investitionen verbucht. Neben dem Überschuss des Ertragshaushalts und Zuschüssen verbleiben 778.800.-- €, die durch Rücklageentnahmen finanziert werden können, so dass keine Kreditaufnahme erforderlich wird. Der Stand der liquiden Mittel beträgt zu Beginn des Jahres 2023 1.132.257.-- €.

Änderungswünsche seitens des Gemeinderats wurden keine eingebracht, so dass dieser Entwurf nunmehr die Grundlage für die eigentliche Haushaltssatzung sein wird, die am 17.01.2023 dann im Gemeinderat zum Beschluss vorgelegt wird.

TOP 3: Prüfung Jahresrechnung 2016 – 2018 – Prüfbericht Kommunalamt

Das Kommunalamt prüft im Rahmen der überörtlichen Prüfungen die Jahresrechnungen der Gemeinden auf ihre Rechtmäßigkeit. Die überörtliche Prüfung der Jahresrechnungen 2016 – 2018 erfolgte mit Unterbrechungen vom 01.08.2022 – 28.11.2022.

Die Prüfung hat keine wesentlichen Anstände ergeben. Prü-



fungsbemerkungen sind keine erfolgt. Eine Abschlussbesprechung fand nicht statt. Eine Stellungnahme zum Prüfungsbericht ist nicht erforderlich.

Die finanziellen und wirtschaftlichen Verhältnisse waren im Prüfungszeitraum geordnet.

Die Verwaltung hat wirtschaftlich und sparsam gearbeitet. Die Vorhaben sind gewissenhaft und zügig durchgeführt worden.

Die Einhaltung der Haushaltsgrundsätze wird bestätigt. Die Kassen- und Buchführung entspricht den gesetzlichen Vorgaben.

Kassenkredite mussten während des Prüfungszeitraums nicht in Anspruch genommen werden. Die Pro-Kopf-Verschuldung entspricht im Prüfungszeitraum 239 €/Einwohner (Landesvergleich gleich großer Gemeinden 704 €/Einwohner).

Die Rücklagen lagen mit 1.861.265 € deutlich über der gesetzlich geforderten Mindesthöhe.

Die Kostendeckungsgrade der wichtigsten kostenrechnenden Einrichtungen sind in der Übersicht aufgeführt: (jeweils in %)

	2016	2017	2018
Kinderburg	39	30	21
Villa Sonnenschein	65	41	30
Mehrzweckhalle	12	4	2
Abwasser	101	108	98
Bestattungswesen	24	11	29
Bürgerhaus	0	0	1

Der Gemeinderat nahm den Prüfungsbericht zustimmend zur Kenntnis.

TOP 4: Erschließung Sulzen V – Löschwasserversorgung

Der Bebauungsplan Sulzen V steht vor dem Abschluss. Ein Beschluss als Satzung konnte bislang wegen Regelungen bezüglich des ökologischen Ausgleichs mit einer entsprechenden Vereinbarung mit dem Landratsamt Tuttlingen noch nicht erfolgen. Allerdings hat der Bebauungsplan eine Planreife erlangt, wonach ein Baugenehmigungsverfahren mit Baugenehmigung durchgeführt werden kann.

Die Firma Kauth möchte im Gewerbegebiet Sulzen V ein neues Werk errichten. Hierzu haben nun verschiedene Gespräche stattgefunden. Die Planungen der Firma Kauth laufen auf Hochtouren, da man im Herbst 2023 mit der Produktion beginnen möchte.

Es handelt sich hierbei um ein Werk mit insgesamt 70 Arbeitsplätzen, davon auch Neueinstellungen. In dem Werk werden die im Hauptwerk gepressten Teile zusammengeschweißt. Die Produktion ist sehr zukunftssträftig, weil sie vornehmlich Teile für die Elektrofahrzeuge umfasst.

Die Planung der Firma Kauth ist nicht identisch mit der Planung im Bebauungsgebiet. So ändert sich der Straßenverlauf und somit auch die Trassenführung für Wasser und Abwasser entsprechend. Auch ändert sich die Größe des Baufeldes.

Weiter hat sich bei den Besprechungen gezeigt, dass die Forderung zum Löschwasserdargebot des Bauamts Spaichingen mit der bisherigen Leistungskraft der Wasserversorgung einschl. dem Löschwasseranschluss an die Bodenseewasserversorgung nicht ausreicht.

Das Rottweiler Ingenieur- und Planungsbüro hat nunmehr die Kosten für die entsprechenden Änderungen errechnet. Das Rottweiler Ingenieur- und Planungsbüro schlägt nun eine Vergrößerung des Retentionsbeckens um 500 cbm mit zusätzlichen Kosten in Höhe von 17.000.-- € (reine Baukosten) vor. Durch den veränderten Straßenverlauf ergeben sich Mehrkosten in Höhe von 370.000.-- € (Baukosten).

Einstimmig hat der Gemeinderat beschlossen:

1. Der Gemeinderat begrüßt und unterstützt den Bau eines neuen Werks der Firma Kauth in Sulzen V.
2. Der geänderten Erschließung und den damit verbundenen Kosten wird zugestimmt.
3. Der Lösung der Löschwasserversorgung wird zugestimmt.
4. Das Bebauungsplanverfahren Sulzen V wird auf der Basis der bisherigen Planung mit dem Satzungsbeschluss zu Ende gebracht.

5. Es wird ein vereinfachtes Bebauungsplanverfahren zur Änderung des Bebauungsplans Sulzen V eingeleitet. In diesem wird der neue Straßenverlauf und die neuen Grünzüge ausgewiesen.

TOP 5: Gasliefervertrag für die öffentlichen Gebäude

In der Sitzung vom 20.09.2022 wurde der Gemeinderat davon unterrichtet, dass der Rahmenvertrag zur Belieferung der gemeindlichen Einrichtungen mit Gas zum 01.01.2023; 6:00 Uhr ausläuft und von der ENRW nicht mehr verlängert wird.

Der Gemeinderat hat dann beschlossen, dass der Gasmarkt weiter beobachtet wird und eine Kaufentscheidung am 20.12.2022 getroffen wird.

Tagesaktuell am 20.12.2022 musste die Entscheidung bis um 12.30 Uhr getroffen werden. Der Bürgermeister hat dem neuen Vertrag vom 10.01.2023 bis 31.12.2023 zugestimmt.

Anstatt bisher 3,12 Cent/kWh wird die Gemeinde künftig 14,122 Cent/kWh zahlen müssen.

Der Gemeinderat nahm das Ausschreibungsergebnis zur Kenntnis.

TOP 6: Ausschreibung Stromkonzessionsvertrag

Einstimmig beschloss der Gemeinderat nunmehr, den 2027 auslaufenden Stromkonzessionsvertrag entsprechend den gesetzlichen Vorgaben auszuschreiben. Hierfür wurde die Rechtsanwaltskanzlei iuscomm in Stuttgart beauftragt.

TOP 7: BHKW Grundschule

Die Gemeinde Denkingen und die ENRW haben im Jahr 2013 einen Netzanschlussvertrag für den Anschluss an die Wärmeversorgung abgeschlossen. Die ENRW hat ein Blockheizkraftwerk in der Grundschule für die Versorgung der Grundschule mit Wärme für die Raumheizung und Wassererwärmung installiert und betrieben. Dabei wurde eine installierte Leistung von 120 kW und eine Wärmemenge von 147.000 Kwh ermittelt.

Das Vertragsverhältnis wurde auf die Dauer von 10 Jahren geschlossen und endet am 30.09.2023. Wird der Vertrag nicht von einem der beiden Vertragspartner mit einer Frist von 9 Monaten vor Ablauf der Vertragsdauer schriftlich gekündigt, so gilt eine Verlängerung um jeweils weitere 2 Jahre als stillschweigend vereinbart.

Die Situation 2023 ist nicht mehr identisch mit der Ausgangslage 2013. Die Verwaltung hat daher vorgeschlagen, den Vertrag vorsichtshalber fristgerecht zu kündigen und ein Gutachten in Auftrag zu geben, welches eine zentrale Heizung für Schule, Rathaus und weitere öffentlichen Gebäude ergebnisoffen bezüglich des Energieträgers beinhaltet. Der Gemeinderat hat dem einstimmig zugestimmt. Das Gutachten soll von der ENRW erstellt werden.

TOP 8: Anschaffung Programm Wahlmanager

Das Rechenzentrum Komm.ONE bietet nunmehr für die 2024 stattfindenden Kommunalwahlen die Fachsoftware für den entsprechenden Wahlmanager an.

Dieses Produkt wird in 940 Kommunen sowie in sämtlichen Landkreisen in BW eingesetzt.

Bei einer Bestellung bis zum 31.12.2022 gibt es einen ein Rabatt von 20 %.

Eine Bestellung jetzt macht Sinn, da 2023 bereits entsprechende Schulungen stattfinden. Weiter kann es bereits für die 2023 stattfindende Bürgermeisterwahl eingesetzt werden.

Der Gemeinderat stimmte der Anschaffung mit einmaligen Kosten in Höhe von 5.726,66 € sowie laufende Kosten mit 1.145,33 € einstimmig zu.

TOP 9: Höhenverstellbare Tische Rathaus

Nachdem der Gemeinderat dieser Anschaffung bereits im Vorfeld der Haushaltsplanberatungen zugestimmt hatte, beschloss er nunmehr einstimmig die Anschaffung bei der Firma Köbele mit 8.400 €.

TOP 10: Vergabe Absauganlage Feuerwehrhaus

Am 20.09.2022 fand eine Begehung des Feuerwehrhauses durch die Unfallkasse Baden-Württemberg statt.

Dabei wurde festgestellt, dass die Abgase durch Verbrennungsmotoren nicht sicher erfasst und abgeleitet werden. Hier ist eine entsprechende Vorrichtung zu installieren, welche eine Absaugung aller Abgaskomponenten im Entstehungsbereich nach dem Stand der Technik erfassen.

Nachdem der Gemeinderat dieser Anschaffung bereits im Rahmen der Vorberatung des Haushalts zugestimmt hatte, wurde nun einstimmig die Vergabe an den günstigsten Anbieter Fa. NORFI in Unterensingen mit 18.202.-- € beschlossen.

TOP 11: Neugestaltung Feuerwehrezufahrt

Auch hier hat die Unfallkasse Baden-Württemberg die seitherige Zufahrt moniert, da sich Einsatzfahrzeuge und anrückende Feuerwehrkameraden kreuzen und so die Gefahr einer Kollision gegeben ist.

Die Gemeinde hat nunmehr zwei Varianten untersuchen lassen. Eine Änderung der bisherigen Zufahrt mit einer Abtrennung von Zufahrt zum Parkplatz und einer verbreiterten Zufahrt für die Einsatzfahrzeuge in die Kreisstraße sowie eine direkte Zufahrt in die Hauptstraße.

Der Gemeinderat konnte hierbei keine Einigung erzielen, sondern möchte noch weitere Details, insbesondere auch eine Stellungnahme der Unfallkasse abwarten. Insoweit wurde der Tagesordnungspunkt vertagt.

TOP 12: Schulwegeplanung –

Ergebnis der Elternbefragung

In einem sehr guten Miteinander hatten sich Vertreterinnen des Elternbeirats, Schulleitung und Mitglieder des Technischen Ausschusses auf den Weg zu einer Schulwegeplanung begeben. Als erster Schritt wurde hierbei von der Schulleitung eine Umfrage gestartet. Von 132 Schülern kamen 90 Antworten zurück, somit eine sehr gute und repräsentative Umfrage.

Hierbei wurden aus der Sicht der Eltern und Kinder die Gefahrenpunkte auf dem Schulweg aufgezeigt. Im zweiten Schritt wird der Gemeinderat zusammen mit Elternbeirat und Schulleitung die am häufigsten genannten Gefahrenquellen vor Ort besichtigen und dann entsprechende Maßnahmen besprechen.

TOP 13: Kinderburg –

Zugang Fußweg Dreifaltigkeitsbergstraße

In einem Maßnahmenkatalog, den Elternvertreter, Kindergartenleitung und Mitglieder des Technischen Ausschusses vor Ort besprochen hatten, war auch eine Verbesserung des Zugangs vom Fußweg Dreifaltigkeitsbergstraße in die Kinderburg diskutiert worden. Die Gemeinde hat hier nun eine Planskizze und Kosten ermitteln lassen. Angesichts der Kosten in Höhe von 18.000.-- € hatte die Verwaltung vorgeschlagen, diese Maßnahme so nicht durchzuführen. Der Gemeinderat möchte vor einer Entscheidung noch einmal einen Termin vor Ort durchführen. Insoweit wurde der Tagesordnungspunkt einstimmig vertagt.

TOP 14: Waldweide Klippeneck

Mit dem Projekt Waldweide wurde 2020 gestartet. Zwischendurch war man auf Empfehlung des Regierungspräsidiums auf die Ausweisung eines Schonwalds eingegangen, um nun wieder bei einer Waldweide zu landen. Sowohl das Gutachten zur Waldweide wie auch das Gutachten zu den Ökopunkten liegt in der Zwischenzeit vor. Der Gemeinderat nahm davon einstimmig Kenntnis.

TOP 15: Verlängerung Optionsrecht § 2b UStG

Ursprünglich sollte ab 01.01.2023 die Verpflichtung zur Umsatzsteuer für die Kommunen umgesetzt werden. Nunmehr hat der Gesetzgeber für weitere zwei Jahre die Option eingeräumt, keine Umsatzsteuerveranlagung durchzuführen. Die VG Spaichingen wird von diesem Optionsrecht Gebrauch machen.

TOP 16: Auswertung Onlinebefragung ELR-Schwerpunktregion

Die Bürgerschaft hatte Gelegenheit, sich im Rahmen der Vorbereitung für eine ELR-Schwerpunktregion VG Spaichingen online mit Vorstellungen zu beteiligen. Leider haben aus Denkingen nur 42 Mitbürger teilgenommen. Der Bürgermeister unterrichtete den Gemeinderat vom Ergebnis der Befragung.

TOP 17: Baugesuche

Einstimmig erteilte der Gemeinderat nachfolgenden Baugesuchen sein Einvernehmen:

1. TSV-Denkingen, Bau einer Garage an der TSV-Turnhalle
2. Bau eines Carports in der Lembergstraße
3. Neubau eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage in der Kirchhofenstraße
4. Anbau eines Carports an eine bestehende Garage „Im Dörfle“
5. Ausbau Dachgeschoss und Balkonanbau in der Hauptstraße
6. Geänderte Höhenlage und Dachneigung bei einem Neubau in der Hinteren Gasse
7. Einbau von Dachgauben „In Lachen“
8. Bau einer Fabrikhalle der Firma Kauth im Gewerbegebiet Sulzen V

TOP 18: Anfragen und Bekanntgaben

Auf entsprechende Anfragen teilte der Bürgermeister mit, dass die restlichen Straßenlampen in der Stauffenbergstraße aufgestellt werden, wenn das Gebiet bebaut ist.

In **nichtöffentlicher Sitzung** wurde beschlossen:

Die Gemeinde gewährt dem Jugendtreff in diesem Winter einen Heizkostenzuschuss. Im Bereich der „Verlässlichen Grundschule“ und des „Kommunalen Betreuungsangebots“ hat es Personalwechsel gegeben. Ab 01.01.2023 wird dieser Bereich durch Frau Kerstin Bronner (Erzieherin) und Frau Sonja Franke abgedeckt.

Bürgerhaus / Mediathek Denkingen

Wir starten wieder durch...

Am **18.01.23** ist es endlich wieder so weit, Susanne Lewedey und Jessica Jedidi starten wieder mit den „Bücherbabys“.

„Bücherbabys“ - Die Bücherstunde für die Kleinsten was steckt dahinter:

Die Veranstaltung ist für Kleinkinder von 1-3 Jahren mit einem Elternteil gedacht. Die „Bücherbabys“ treffen sich 2x im Monat, immer mittwochs von 9.30 -10.45 Uhr in der Mediathek. Die genauen Termine werden im Gemeindeblatt angekündigt oder stehen in dem Programmheft der Mediathek.

Die Teilnehmerzahl ist auf 10 Kinder begrenzt und kostenlos.

Bei Interesse bitte in der Mediathek anmelden.

Die Mediathek ist zu diesem Zeitpunkt geöffnet, sodass auch Bücher ausgeliehen werden können.

Ablauf



Bücherbabys
Foto: Mediathek

Nach einem Lied, in dem die Kinder mit Vornamen begrüßt werden, starten wir mit verschiedenen Liedern, Fingerspielen, Kniereitern, Bewegungsliedern die saisonal vorbereitet werden.

Im zweiten Teil wird die „Bücherkiste“ geholt in der sich immer wieder wechselnde altersgerechte Bücher befinden und die selbständige

Lesezeit der Eltern mit den Kindern beginnt.

Bevor es dann eine Trink- und Snackpause gibt, wird ein Ausräumlied gesungen.

Auf kleinen Stühlen können die Kleinen etwas essen und dazu gibt es Kaba. Für die Großen bieten wir Kaffee an. Wer ein Snack mitbringen möchte, kann diesen nun genießen und ein ungezwungener Austausch der Eltern kann stattfinden.

Zum Abschluss wird ein gemeinsames Abschlusslied gesungen.

Öffnungszeiten der Mediathek:

Dienstag und Freitag 15:00 - 18:00 Uhr

Mittwoch 09:00 - 11:00 Uhr und 15:00 - 18:00 Uhr

Sonntag 15:00 - 17:00 Uhr

E-Mail: mediathek.denkingen@t-online.de

Telefonnummer: 07424/883527



SCHULE - KINDERGÄRTEN

Grundschule Denkingen



**Gemeinde Denkingen
Landkreis Tuttlingen**

**Die Gemeinde Denkingen und
die Grundschule Denkingen
bieten die Betreuungsformen
Verlässliche Grundschule und
Ganztagesbetreuung an.**

**Für das Begleiten und Organisieren dieser
Betreuungsformen suchen wir ab sofort eine**

Teilzeitkraft (m/w/d).

Bei Rückfragen steht Ihnen unsere Rektorin der Grundschule
Frau Herrmann (Tel. 07424/1582) sehr gerne zur Verfügung.

Bewerbungen richten Sie bitte an:
Gemeindeverwaltung Denkingen
Hauptstraße 46, 78588 Denkingen
oder per E-Mail an
nann@denkingen.de

Kommunaler Kindergarten Kinderburg Denkingen



Verabschiedung von Melanie Mores

Frau Melanie Mores war
seit dem 01.08.2018 als
Erzieherin in der Kinder-
burg Denkingen beschäf-
tigt.

Auf eigenem Wunsch
scheidet Frau Mores zum
31.12.2022 aus.

Wir bedanken uns recht
herzlich für ihre sehr gute
Arbeit und wünschen ihr
für die Zukunft alles Gute.



Neue Mitarbeiterin bei der Gemeinde Denkingen (Kinderburg)

Frau Susanne Haller aus Wel-
lendingen ist die Nachfolgerin
von Frau Melanie Mores in der
Kinderburg.

Sie hat ihre Arbeit am
01.01.2023 aufgenommen.

Frau Haller ist staatlich aner-
kannte Erzieherin und hat jahr-
lang Erfahrung in dem Beruf
als Erzieherin gesammelt.



Wir heißen Frau Haller herzlich willkommen.

SCHULEN ALLGEMEIN

Gymnasium Spaichingen:

Informationsabend für Eltern der vierten Grundschulklassen
Die Schulleitung des Gymnasiums Spaichingen lädt am Don-
nerstag, 19.01.2023 um 19.30 Uhr, Eltern der vierten Grund-
schulklassen zu einem Informationsabend ein. An diesem Abend
stellen wir Ihnen die Schule vor. Darüber hinaus bieten wir Ihnen
die Möglichkeit zu einer Schulhausführung und beantworten
gerne alle Ihre Fragen.

KIRCHEN

Katholische Kirchengemeinde St. Michael Denkingen

Katholische Kirchengemeinde St. Michael

Katholische Kirchengemeinde Denkingen

Pater Sabu Palakkal, Pfarramt Denkingen

Tel. 07424/ 9790190, Fax 07424/97901911,

E-Mail: StMichael.Denkingen@drs.de

Peter Berner, Pastoralreferent, Pfarrhaus Aixheim, Kirchstr. 9

Tel. 07424/9014240 (Büro) oder 1515 (Pfarramt),

E-Mail: Peter.Berner@drs.de

Pfarramt Frittlingen

Tel. 07426/940040, Fax 9400414,

E-Mail: StHippolytuKassia.Frittlingen@drs.de

Öffnungszeiten der Pfarrämter

Denkingen: Montag, 15.00 Uhr-18.00 Uhr
Donnerstag, 9.00 Uhr-11.00 Uhr

Frittlingen: Dienstag, 9.00 Uhr-12.00 Uhr
Mittwoch, 9.00 Uhr-12.00 Uhr

Aixheim: Montag, Mittwoch, Freitag,
8.15 Uhr-11.45 Uhr
Dienstag, 13.30 Uhr- 17.30 Uhr
Tel. 07424/1515

Aldingen: Donnerstag, 14.00 Uhr-17.30 Uhr
Tel. 07424/1515

Samstag, 14.01.

18.00 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 15.01. – 2. Sonntag im Jahreskreis

20.00 Uhr Glockengeläut für den Frieden in der Ukraine

Dienstag, 17.01. – Hl. Antonius

18.00 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Abendmesse mit Kommunionkinder
Messgedenken für Josef Hauser

Mittwoch, 18.01.

14.00 Uhr Rosenkranzgruppe im Gemeindehaus Vinzenz v. Paul

Donnerstag, 19.1.

18.30 Uhr Gebetskreis im Gemeindehaus Vinzenz v. Paul

Freitag, 20.01. – Hl. Fabian

7.30 Uhr Schülermesse

Samstag, 21.01. – Hl. Agnes

18.00 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 22.01. – 3. Sonntag im Jahreskreis

20.00 Uhr Glockengeläut für den Frieden in der Ukraine

Gottesdienst in der Seelsorgeeinheit

Samstag, 14.01.

Frittlingen 18.30 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 15.01.

Aixheim 10.15 Uhr Eucharistiefeier mit Tauberneuerung
Kommunionkinder

Aldingen 8.45 Uhr Eucharistiefeier mit Tauberneuerung
Kommunionkinder

Bekanntmachungen:

Eindrucksvolle Weihnachtsliturgie

Über die Weihnachtstage konnte unsere Gemeinde eine eindrucksvolle Weihnachtsliturgie feiern. Höhepunkte waren die Feier der Heiligen Nacht, das Krippenspiel, der Neujahrstag und das Fest der Heiligen Drei Könige.

Frau Ulla Braun gestaltete die Liturgie in bewährter Weise. So wurden die Gottesdienste vom Kirchenchor, unter Leitung von Frau Ulla Braun, der Organistin Frau Regina Fetzer-Weber und mit den Kantoren feierlich gestaltet. Unsere Mesnerin Frau Helga Dreher und die Ministranten trugen zur feierlichen Gestaltung der Weihnachtstage ihren Anteil bei.

Die festlichen Weihnachtstage konnten so zu einer tiefen Gotteserfahrung werden.

Allen, die zum Gelingen der Weihnachtstage beigetragen haben, ganz besonders auch allen Gemeindemitgliedern, die mit uns Gottesdienst gefeiert haben, an dieser Stelle nochmals ein herzliches „Vergelts Gott“.

Krippenfeier der Erstkommunikanten am Heiligen Abend

Die Erstkommunionkinder, die in diesem Jahr ihre Erstkommunion feiern, haben am Heiligen Abend ein Krippenspiel vorgeführt. Die Kinder übernahmen die Rollen von Personen vom Geschehen damals in Bethlehem. Die Vorbereitung und Verantwortung beim diesjährigen Krippenspiel übernahmen Tanja Groß, Hannah Hauser und Katja Schutzbach. Ihnen und den Kindern ein herzliches Vergelts Gott. In bewährter Weise umrahmte Ulla Braun und der Kirchenchor die Feier musikalisch mit passenden Liedern und Musikstücken.

Pater Callistus CMF gab Impulse zu Weihnachten und zur Geburt von Jesu im Stall von Bethlehem, er dankte den Verantwortlichen und den Kindern für ihr Spiel und spendete zum Abschluss den Segen. So wurde das Krippenspiel zu einer gelungenen Auführung für alle Besucher bei der Feier der Heiligen Nacht.

Jahresschlussgottesdienst

Den Jahresabschlussgottesdienst feierten Pater Callistus CMF und Pater Antony CMF mit den Gottesdienstbesuchern. Die Musikkapelle mit ihrem Dirigenten Stefan Lewedey umrahmte den Gottesdienst traditionell und gedachte der verstorbenen Mitglieder.

Herzlichen Dank.

Dankbarkeit für treue Mitarbeit und ehrenamtliches Engagement



Foto: H.G.

Im Anschluss an den Gottesdienst am Neujahrstag dankte Pater Sabu allen Gemeindemitgliedern für ihre Mitarbeit und für ihr ehrenamtliches Engagement in der Kirchengemeinde. In besonderer Weise wurden in diesem Jahr folgende Personen geehrt: Frau Helga Dreher für ihre unermüdliche Arbeit als Mesnerin und weiteren Aufgaben. Sie ist eine große Stütze und Hilfe in unserer Gemeinde St. Michael. Monika Schumacher und Resi Fetzer wurden für die gute Betreuung der Nikolauskapelle gedankt. Josef und Resi Fetzer betreuen seit vielen Jahren die Steinebergkapelle auf dem Klippeneck und das Archiv der

Kirchengemeinde, des Weiteren dokumentieren sie die Kirchengeschichte von Denkingen. Für diese ehrenamtlichen Aufgaben und ihren Einsatz wurde ihnen gedankt. Angelika und Willi Heinz zeigen sich für die Nothelferkapelle verantwortlich und betreuen dort auch mit viel Geschick die Außenanlagen. Auch ihnen wurde für ihr ehrenamtliches Engagement gedankt. Für ihr großes Engagement in der Kirchenmusik mit ihrem Orgelspiel, wurden Ulla Braun und Regina Fetzer-Weber gewürdigt. Großer Dank ging besonders an Ulla Braun für ihre Tätigkeit als Chorleiterin. An Werner Rettich ging der Dank für das Vorbeten beim Rosenkranzgebet vor den Gottesdiensten. Ein Memento galt Felix Hauser, der im Dezember verstorben ist. Er wäre an diesem Neujahrstag für seinen langjährigen Dienst in der Kirchengemeinde verabschiedet worden.

Der gewählte Vorsitzende, Norbert Schnee, bedankte sich bei den Geehrten im Namen des Kirchengemeinderats und der ganzen Kirchengemeinde für ihr wertvolles Engagement und überreichte ein Geschenk. Er dankte auch Pater Sabu für sein Wirken und für die gute Zusammenarbeit mit dem Kirchengemeinderat.

Sternsinger- Aktion 2023

Unsere Sternsinger waren am 6. Januar 2023 unterwegs.



Foto: H.G.

Unter dem Motto „Segen bringen, Segen sein“ gingen sie von Haus zu Haus.

So trugen sie den Segen des Christkinds in unsere Gemeinde. Herzlichen Dank an alle, die unseren Sternsängern die Tür geöffnet haben und die Aktion mit einer Spende unterstützt haben. Die Spenden gehen an bedürftige Kinder in aller Welt.

Über die Projekte können Sie sich unter www.sternsinger.de informieren.

Großer Lob und Dank, geht an unseren Sternsängern mit Vorbereitungsteam, ohne Euer Engagement und Mitarbeit wäre diese wichtige Aktion nicht möglich.

Urlaub Pater Sabu

Pater Sabu wird vom 15.01.-16.02.2023 in seinem Heimatland Indien im Urlaub sein.

Er wird in dieser Zeit von Pater Sebastian vertreten.

Pater Sebastian erreichen Sie im Pfarrhaus in Frittlingen unter der Nummer 07426/940040.

Über den Kirchturm hinaus

Nacht der offenen Kirche

Nehmen sie die Kirche mal in einem ganz anderen „Licht“ wahr. Tauchen sie ein in ein Wechselspiel aus Musik, meditativer Ruhe und inspirierenden Texten zum Thema „Hoffnung“.

Offenes Kommen und Gehen ist erwünscht.

Termin(e): Freitag, 27.01.2022, 19.00 - 22.00 Uhr

Ort: Kirche St. Nikolaus in Mühlheim-Stetten

Anmeldung: ohne Anmeldung

Veranstalter: Kath. Erwachsenenbildung Mühlheim-Stetten

Termin(e): Freitag, 27.01.2022, 19.00 - 22.00 Uhr

Auf den Punkt gebracht...

EIN GUTES JAHR 2023

Ein neues Jahr heißt neue Hoffnung,

neues Licht,

neue Gedanken und neue Wege zum Ziel...

-unbekannt-



Evangelisches Pfarramt Denkingen - Kirchengemeinde Aldingen -

www.aldingen-evangelisch.de

Pfarrbüro in Aldingen

Mo. – Do., 9:00 – 12:00 Uhr

Tel. 07424-86600

gruessgott@aldingen-evangelisch.de

Pfarrer Helmers in Denkingen

Tel. 7035836

Oliver.Helmerts@aldingen-evangelisch.de

Pfarrer Dewitz in Aldingen

Tel. 901047, Fax 86168

gruessgott@aldingen-evangelisch.de

Gemeinediakonin Karin Pohl

Tel. 84539, karin.pohl@aldingen-evangelisch.de

Gemeinediakonin Sieglinde Kamm

Tel. 867430, Sieglinde.Kamm@aldingen-evangelisch.de

Tel.-Vorwahl für Aldingen/Denkingen: 07424

Wochenspruch:

Von seiner Fülle haben wir alle genommen Gnade um Gnade.
Johannes 1,16

Donnerstag, 12. Januar

15:00 Uhr Bibelstunde mit Pfarrer Dewitz im ev. Gemeindehaus Aldingen

20:00 Uhr Kirchenchorprobe mit Conny Bossert, ev. Gemeindehaus Aldingen

Freitag, 13. Januar

08:00 Uhr Frühgebet mit Brigitte Hauser, ev. Kirche Aldingen

14:00 Uhr Schülerbibelgruppen ab Kl. 2 mit Brigitte Hauser, ev. Gemeindehaus Aldingen

16:00 Uhr Jungschar für Mädels und Jungs der 1.- 6. Klasse, ev. Gemeindehaus Denkingen, mit Ann-Kathrin und Julia Klimmer und Vanessa Maier

19:00 Uhr CLIMB der Jugendkreis, ev. Gemeindehaus Aldingen

Samstag, 14. Januar

10:00 Uhr Workshop "Planung neues Gemeindehaus"

Sonntag, 15. Januar

09:00 Uhr Gottesdienst in Denkingen, Vikar David Gareis

10:00 Uhr Gottesdienst in Aldingen, Vikar David Gareis, parallel Kinderkirche im ev. Gemeindehaus

14:00 Uhr Ausstellung "300 Jahre Mauritiuskirche" Aldinger Museum geöffnet (s. u.)

Montag, 16. Januar

20:00 Uhr Posaunenchorprobe mit Christian Vosseler, ev. Gemeindehaus Aldingen

Dienstag, 17. Januar

08:00 Uhr Frühgebet mit Brigitte Hauser, ev. Kirche Aldingen

Mittwoch, 18. Januar

14:30 Uhr Konfiunterricht Gruppe A, ev. Gemeindehaus Aldingen, Pfarrer Oliver Helmers

16:30 Uhr Konfiunterricht Gruppe B, ev. Gemeindehaus Aldingen, Pfarrer Oliver Helmers

16:30 Uhr Kinderstunde 1.- 3. Klasse, ev. Gemeindehaus Aldingen, mit Rosalie Schaebs und Mia Unterweger

17:30 Uhr Mädchen-Jungschar 4.-7. Klasse, ev. Gemeindehaus Aldingen, mit Alina Vranjkovic und Sophie Jetter

18:00 Uhr Bubenjungschar mit Sven Wolfsberger, Lenni Wolfsberger und Lukas Birk, ev. Gemeindehaus Aldingen

19:30 Uhr öffentliche Sitzung des Kirchengemeinderats im ev. Gemeindehaus Aldingen

Donnerstag, 19. Januar

09:00 Uhr Atempause – Frauengesprächskreis, ev. Gemeindehaus Denkingen, Anmeldung bei Sieglinde Kamm, Tel. 07424 867430

15:00 Uhr Bibelstunde, ev. Gemeindehaus Aldingen

20:00 Uhr Kirchenchorprobe mit Conny Bossert, ev. Gemeindehaus Aldingen

Herzliche Einladung!

300 Jahre Mauritiuskirche in Aldingen.

Auf anschauliche Weise wird Wissenswertes und Interessantes vermittelt über unsere Mauritiuskirche, das Dorf Aldingen, sowie über Leben und Glauben seiner Bewohner in den vergangenen Zeiten.

Auf einer Hörstation berichten Mitarbeiter vom heutigen Gemeindeleben.

Vorschau:

Konzert M3

HERZLICHE EINLADUNG!

DATUM:

28.01.

UHRZEIT:

19:30



EINLASS: 19 UHR

Wir sind eine Worship-Band vom CVJM Mannheim aus sechs jungen Musikern, die sich ein Jahr Zeit nehmen, um für Gott Musik zu machen.

MAURITIUSKIRCHE ALDINGEN

KOSTENLOSER EINTRITT



Foto: J. Kirn

Evangelische Freikirche ETG

ETG

ETG-Spaichingen

Wir wünschen allen ein gesegnetes Jahr 2023 mit der Jahreslosung: „Du bist ein Gott, der mich sieht“ (1. Mose 16,13)

Regelmäßig am Sonntag findet in der ETG Spaichingen um 10 Uhr der Gottesdienst statt.

Loblieder, Predigt und Gebet, dies sind die prägenden Elemente der Gottesdienste. Für Kinder wird währenddessen ein spezielles Kinderprogramm angeboten. Nach dem Gottesdienst gibt es die Gelegenheit, sich bei einer Tasse Kaffee oder Tee auszutauschen. Termine und jede Menge Einblicke werden auch auf unserer Homepage angeboten unter: www.etg-spaichingen.de.

Faszination Bibel am 12.01.2023 um 19 Uhr

Wir kommen zusammen um von der Bibel zu lernen und Gott in unserem Leben sprechen zu lassen.

Sowohl das Lesen in der Bibel, als auch der Austausch über ganz praktische Dinge machen die Bibelstunde aus. Herzliche Einladung.

VEREINE

Deutsches Rotes Kreuz Ortsgruppe Denklingen



Blutspenden

Reserven zu Beginn des Jahres besonders knapp

Mit guter Tat ins neue Jahr starten: Das DRK bittet dringend in den ersten Wochen des neuen Jahres zur Blutspende.

Blut wird kontinuierlich und jeden Tag benötigt. Allein in Hessen und Baden-Württemberg werden täglich mehr als 2.700 Blutkonserven benötigt, um eine lückenlose Versorgung der Krankenhäuser zu gewährleisten und Patientinnen und Patienten aller Altersklassen ausreichend zu versorgen.

„Besonders innerhalb der ersten Wochen nach dem Jahreswechsel wird es erfahrungsgemäß knapp. Krankenhäuser fahren den Betrieb hoch und zugleich fallen viele Spenderinnen und Spender aufgrund von Urlaub oder krankheitsbedingt für die Blutspende aus“, unterstreicht Eberhard Weck, Pressesprecher des DRK-Blutspendedienstes Baden-Württemberg - Hessen. Ziel für die kommenden Tage muss daher sein, dass alle angebotenen Blutspendetermine gut besucht werden. Der DRK-Blutspendedienst bittet daher dringend zur Blutspende.

Jetzt den nächsten Blutspendetermin direkt reservieren:

Mittwoch, 25.01.2023

von 14:00 Uhr bis 19:30 Uhr

Erich-Fischer-Halle, Heubergstr. 34

78554 ALDINGEN

Blutspendetermine einfach online reservieren unter www.blutspende.de/termine

Gute Vorsätze das ganze Jahr: Jetzt mit der ersten guten Tat für 2023 starten und gemeinsam die Versorgung von Patientinnen und Patienten sicherstellen – damit Engpässe erst gar nicht entstehen.

Schon gewusst? Für eine Blutspende bedarf es nicht viel – nur etwa 45-60 Minuten Zeit. Die reine Blutentnahme dauert davon lediglich ca. 10 Minuten. Die restliche Zeit des Termins wird für Anmeldung, Ausfüllen des Spendefragebogens, das vertrauliche Arztgespräch und die Ruhepause im Anschluss an die Spende benötigt. Gutes tun kann so einfach sein.

Die Teilnahme an der Blutspende ist nur mit Terminreservierung möglich.

Alle Termine sowie eventuelle Änderungen, aktuelle Maßnahmen und Informationen rund um das Thema Blutspende erhalten Interessierte online unter www.blutspende.de oder telefonisch unter **0800 11 949 11**.

Funkenmännle

Am Samstag, den 7. Januar 2023, waren wir wieder mit unseren Schleppern unterwegs, um eure bereitgestellten Christbäume abzuholen. Ungefähr 300 Weihnachtsbäume werden unserem Fackelfeuer am Sonntag, den 26. Februar 2023 so richtig Feuer geben!

Dafür und für die vielen Spenden sehr herzlichen Dank!

Eure Spenden ermöglichen es uns, für die Kinder Fackeln und Kinderpunsch kostenlos zur Verfügung zu stellen.

Wir laden jetzt schon zu unserem Funkenfeuer am 26. Februar ein und freuen uns auf einen schönen Abend mit euch!

Eure Funkenmännle

Fußball- und Sportverein Denklingen e.V.



FSV Skiausfahrt 2023



Foto: FSV

Wie bereits angekündigt, führt uns die Skiausfahrt dieses Jahr an den **Sonnenkopf In Vorarlberg**.

Der Sonnenkopf ist ein Familienskigebiet mit 34 km Pisten. Aufgrund der optimalen Höhe (bis 2300 m) ist der Sonnenkopf als eines der wenigen Naturschutzgebiete sehr be-

liebt und gilt durch die ideale topographische Lage als äußerst schneesicher.

Termin: **Samstag, 25.02.2023** (Samstag nach der Fasnet)

Kosten inkl. Tagesskipass und Busfahrt:

Erwachsene	(ab Jg 2002)	69,- EUR
Jugendliche	(Jg 2003 – 2006)	54,- EUR
Kinder	(Jg 2007 und jünger)	50,- EUR
Nur Berg und Talfahrt		45,- EUR

Alle Preise zzgl. 5,- EUR Pfand für den Skipass. Das Pfand erhält ihr nach Rückgabe des Skipasses abends an der Talstation zurück.

Anmeldungen an Uwe Mattes unter

0170 3848196 oder per E-Mail uwe.mattes@t-online.de

Geschichts- und Heimatverein Denklingen



Backhaus

Am **Samstag, 14. Januar 2023**

ist wieder öffentlicher Backtag im Backhäusle beim Bürgerhaus.

Eingeschossen wird um 10.00 Uhr

Anmeldungen bis Freitagabend

bei **Christine Becker, Tel. 07424/87219**



Foto: GuHv

Kleintierzuchtverein Denklingen e.V. Z438



Monatsversammlung

Am **Freitag, den 13.01.2022** findet um **19:00 Uhr** unsere Monatsversammlung im Züchterheim statt.

Neue Mitglieder und Freunde der Kleintierzucht sind herzlich willkommen.

www.z438.de

Narrenzunft Denkingen e.V.



Liebe Narrenfreunde,

1.) Abstauben Rückblick:

Zuerst möchten wir uns recht herzlich bei euch für die gute Bewirtung beim Abstauben bedanken. Es sind ja nun fast alle Narren und Narrenkleider abgestaubt und müssten jetzt für die bevorstehende Fasnetsaison bestens gerüstet sein. Wir hoffen und wünschen, dass uns in diesem Jahr auch wieder viele Narren zu den jeweiligen Veranstaltungen, sei es auswärts oder bei uns im Ort, begleiten und tatkräftig unterstützen werden. Alle Narren haben den Narrenfahrplan erhalten, welcher auch auf unserer Homepage eingestellt ist:

www.narrenzunft-denkingen.de



Foto: Alois Groß

2. Dance Explosion on Tour

Unsere Showtanzgruppe Dance Explosion wird mit ihren beiden Trainern Melanie Steppacher und Dominik Stahl mit ihrem neuen Tanz wieder die anstehenden Wettbewerbe besuchen.

Wir werden jeweils zu den Wettbewerben 1 Bus laufen lassen. Die Abfahrtszeiten werden jeweils im Gemeindeblatt veröffentlicht.

Wettbewerb in Spaichingen am 14.01.2023

Am Samstag, den 14.01.2023, nehmen wir am Wettbewerb in Spaichingen teil

Beginn: 19:10 Uhr
Saalöffnung: 18:00 Uhr
Abfahrt mit dem Bus: 17:45 Uhr ab Rathaus
Fahrpreis: 5:00 €

Wir hoffen, dass viele Fans mit dabei sind und die Tänzer/innen auch lautstark unterstützen werden.

Wettbewerb in Frittlingen am 28.01.2023

Abfahrtszeiten und näheres zum Wettbewerb wird noch rechtzeitig bekannt gegeben.

3. Nacht der Tänze am 21.01.2023, Beginn 19:00 Uhr, in der Denkinger Festhalle

Am **Samstag, den 21.01.2023**, ist es endlich soweit. **Pünktlich um 19:00 Uhr (neue Startzeit 19:00 Uhr bitte beachten!!!!)** wird sich der Vorhang für die 3. „Nacht der Tänze“ öffnen!

Hinter dieser „Nacht der Tänze“ verbergen sich zwei Wettbewerbe:

1. 29. Männertanzwettbewerb

2. Showtanzwettbewerb.

Diese Nacht wird mit Sicherheit eine riesen Show.

Um 18:30 Uhr wird live auf der Bühne die Reihenfolge der Teilnehmer für die beiden Wettbewerbe ausgelost, so dass alle Teilnehmer und Gäste die spannende Geschichte miterleben können. Pünktlich um 19:00 Uhr werden wir mit dem Programm beginnen.

Zuerst startet der Männertanzwettbewerb mit insgesamt 5 Teilnehmern, der bereits zum 29. Male ausgetragen wird. Hier geht der Lokalmatador, die Männergruppe der NZ Denkingen, an den Start und hofft auf große Unterstützung der Denkinger Fans.

Anschließend folgt der Showtanzwettbewerb mit 10 Teilnehmern. Beide Wettbewerbe werden getrennt von der neutralen Jury gewertet, die dann die Sieger ermitteln werden.

Die Vielzahl der Anmeldung lässt jetzt schon einen spannenden Wettbewerb erahnen. Wir sind heute schon gespannt, wer die **Wanderpokale** in Empfang nehmen darf.

Vor der Siegerehrung wird dann unsere Showtanzgruppe Dance Explosion ihren neuen Tanz präsentieren!

DJ Bonito wird die Stimmung wieder zum Kochen bringen.

BAR-Betrieb findet während der gesamten Veranstaltung statt.

Für das leibliche Wohl (u.a. Bier und Weizen vom Fass) wird wieder das bewährte Team der Narrenzunft sorgen.

Beginn: 19.00 Uhr

Auslosung: 18:30 Uhr

Saalöffnung: 18.00 Uhr

Eintritt: 8 € (nur Abendkasse)

Jugendliche unter 18 Jahren erhalten nur den Eintritt in Begleitung der Eltern oder einer berechtigten Begleitperson! Der bekannte Party Pass hat seine Gültigkeit. Die allgemeinen Erziehungsbeauftragungszettel haben wir auf unserer Homepage eingestellt, welche zu verwenden sind.

Aufbau: Donnerstag, den 19.01.2023,

TP um 17:00 Uhr in der Festhalle

Freitag, den 20.01.2023, TP um 18:00 Uhr in der Festhalle

Hier gilt der Dank den Vereinen FSV,TSV, TC, Musikverein und Schützengilde, die auf ihre Trainingseinheiten in der Festhalle verzichteten, um uns den frühzeitigen Aufbau zu ermöglichen. Herzlichen Dank dafür.

Abbau: Sonntag ab 10.00 Uhr in der Festhalle

Es würde uns freuen, wenn wir hierzu zahlreiche Helfer begrüßen dürften.

Die Tanzgruppen kommen nur in kleinen Gruppen, so dass noch viele Plätze für die Fans frei sind.

Also Termin jetzt schon vormerken!

4. Verlosung – Verkauf von Losen

Nach dem Umzug am Fasnetmontag werden wir in gewohnter Art und Weise unsere närrischen Gäste bewirten, wo auch wieder unsere Verlosung durchgeführt wird.

1. Preis: 1 Narrenkleid - Plätzlenarr,

sowie weitere wertvolle Preise.

Vom Reingewinn der Verlosung werden wieder Kinderhäser zum Verleih angeschafft.

Ab sofort gibt es Lose zum Preis von 1 Euro bei allen Narrenräten.

5. Einladung Fasnetsmontag-Umzug in Denkingen 2023

Liebe Narrenfreunde,

ich möchte euch hiermit noch einmal zu unserem traditionellen Umzug

am Fasnetmontag, den 20.02.2023 um 13:30 Uhr

in Denkingen recht herzlich einladen. Wir würden uns freuen, wenn ihr auch dieses Jahr wieder aktiv am Umzug teilnehmen würdet.

Um den Zuschauern am Straßenrand auch im Jahre 2023 ein farbenprächtiges und humorvolles Bild mit unserem Umzug bieten zu können, würden wir uns freuen, wenn auch in diesem Jahr wieder viele Vereine und private Gruppen diesen Umzug bereichern würden.

Als kleines Dankeschön werden wir allen Umzugsteilnehmern wieder eine kleine Aufmerksamkeit zukommen lassen:

- Für Fußgruppen gibt es einen Gutschein im Wert von einem Kasten Hirsch Honer Bier
- Für Gruppen mit motorisierten Wagen gibt es einen Gutschein von zwei Kasten Hirsch Honer Bier
- Nach dem Umzug besteht in der Festhalle die Möglichkeit, dass jede Gruppe kurz ihr Motto auf der Bühne vorstellen kann.
- Auf der Bühne wird dann auch der Gutschein überreicht



Wir hoffen, dass es wieder so einen hervorragenden Umzug gibt, wie bei der vergangenen Fasnet. Der war ja einfach super. Nochmals allen Beteiligten recht herzlichen Dank für ihr Engagement. Für die Umzugsaufstellung sind Siegfried und Manfred Schuhmacher zuständig. Bei evtl. Fragen wendet euch bitte an sie oder an unseren Zunftmeister Jürgen Thieringer, 0152 04949042.

Wir würden uns freuen, wenn ihr euch bei einer Teilnahme am Umzug kurz bei unserem Zunftmeister, jedoch bis zum 22.01.2023 anmelden würdet, da wir wieder viele auswärtige Teilnehmer haben und wir die Umzugsreihenfolge verschieben müssen.

Über eine hoffentlich positive Antwort freuen wir uns heute schon.
www.narrenzunft-denkingen.de

Schützengilde Denkingen e.V.



Letzter Wettkampftag der Vorrunde für die Luftgewehrmannschaft

Unsere Luftgewehrmannschaft absolvierte inzwischen den dritten und somit letzten Wettkampf der laufenden Serie in der Vorrunde. Da diesem Wettkampftag kein Gegner zugewiesen war, musste der Wettkampf ohne direkten Konkurrenten bestritten werden.

Mit 1452 Ringen gelang eine deutliche Steigerung zu den bisherigen Resultaten. Zusammen mit Mühlheim, das ebenfalls 1452 Ringe erzielte, wurde die Tageswertung für Mannschaften gewonnen. Der Abstand zum Tabellenführer aus Böttingen konnte deutlich reduziert werden. In der Gesamtwertung liegt Denkingen weiterhin auf einem guten dritten Rang.

Das beste Tagesergebnis in der Einzelwertung für Denkingen konnte Thomas Schmid mit 366 Ringen für sich in Anspruch nehmen. Thomas Schmid liegt in der Gesamteinzelwertung als bester Denkinger Luftgewehrschütze auf einem guten sechsten Rang.

Für Denkingen haben geschossen:

Thomas Schmid	366 Ringe
Manuela Kleinschmidt	365 Ringe
Daniel Fischer	363 Ringe
Michael Numberger	358 Ringe
Lana Weber	350 Ringe
Norbert Kappeler	335 Ringe
Bernhard Simon	333 Ringe

Norbert Kappeler für die SGI Denkingen

Rückrundenstart für die Sportpistolenmannschaften

Noch im alten Jahr starteten die beiden Denkinger Sportpistolenmannschaften mit ihrem vierten Wettkampf in die Rückrunde der laufenden Wettkampfsreihe.

Unsere 1. Mannschaft war bei den Spaichinger Sportschützen zu Gast. Spaichingen erwies sich als starker Gegner und konnte die Begegnung mit 768 Ringen zu 722 Ringen für sich entscheiden. Das Resultat reichte jedoch aus, um den bisherigen Tabellenplatz sechs weiterhin zu belegen.

Das beste Tageseinzelergebnis mit 247 Ringen erreichte Uwe Zimmermann, der hiermit seine Saisonbestleistung erzielte. Mit Rang 16 in der Einzelwertung hält Slawa Weber in der Gesamtübersicht Anschluss an die vorderen Ränge.

Für Denkingen1 waren im Einsatz:

Uwe Zimmermann	247 Ringe
Slawa Weber	243 Ringe
Adolf Lidolt	232 Ringe
Lutz Ferdinand	213 Ringe

Unsere 2. Mannschaft hatte gegen Aixheim einen Heimwettkampf zu bestreiten. Obwohl man mit 655 Ringen eine neue Saisonbestleistung erzielen konnte, musste der Wettkampf an Aixheim, das 676 Ringe erreichte, abgegeben werden. Mit Rang 14 in der Gesamtwertung hält man weiterhin Anschluss an das Mittelfeld.

Mit 229 Ringen kam Beate Zilske auf die höchste Einzelwertung in der zweiten Mannschaft

Für Denkingen 2 haben geschossen:

Beate Zilske	229 Ringe
Franz Schneider	220 Ringe
Viktor Walter	206 Ringe

Norbert Kappeler für die SGI Denkingen

TSV Denkingen e.V.



Unsere Homepage: www.tsv-denkingen.de

Turnen JuTi F - Änderung Training

Ab sofort findet das Mädchenturnen der JuTi F wieder donnerstags in der alten Turnhalle statt.

Das erste Training findet am **12.1.2023 von 17:15 -18:30 Uhr** statt.

Wir freuen uns auf euch und auch auf neue Gesichter.

Eure Trainerinnen Leonie und Sina

Nachtwanderung am 20.1.2023

Der TSV lädt zur Nachtwanderung am 20.1.2023 ein.

Treffpunkt ist um 18:00 Uhr am Rathaus.

Wir wandern nach Balgheim zum Gasthof Schützen (6,5 km, 160 Hm). Dort kommen wir um ca. 20 Uhr an. Wir freuen uns auf jeden Teilnehmer, der in geselliger Gesellschaft mit uns wandert. Auch freuen wir uns auf diejenigen, die im Gasthaus Schützen zu uns stoßen.

Die Vorstandschaft

Pilates-Kurs ab 17.1.2023 - Neu



Foto: TSV

Pilates ist ein Ganzkörpertraining, das für Anfänger und Fortgeschrittene geeignet ist.

Trainiert wird eine starke Körpermitte, Korrektur von falschen Bewegungsmustern, Mobilisation und Stretching von Gelenken im Einklang mit der Atmung.

Start: Dienstag, 17.01.2023, 19.00 Uhr, Alte Turnhalle, 10 Abende

Mitzubringen: Matte

Kursgebühr: 20 € Mitglieder, 30 € Nichtmitglieder

Übungsleiterin: Martina Dreher

Anmeldung: mrdreher@gmx.de

Volkstanzgruppe Denkingen e.V.



Die Volkstanzgruppe wünscht allen Mitgliedern, Freunden und Gönnern sowie am Brauchtum Interessierten eine frohes, glückliches und zufriedenes Neues Jahr. Mögen all die guten Vorsätze in Erfüllung gehen mit dem Text:

Neues Hoffen

Für das Neue Jahr ein neues Hoffen,
Altes endlich abgelegt.

Für Neues frisch und offen,
die Spuren sind gelegt.

Die Natur wird immer wieder grün
Und auch im Herzen kann es wieder blühen.

Sei froh für so viel altes Leben,
das du dem neuen Jahr kannst übergeben.
Mit freundlichem Gruß
Die Volkstanzgruppe

JAHRGÄNGE

Jahrgang 1973

Hallo liebe Jahrgänger 1973,
wir treffen uns am Freitag, 13.01.2023 um 19.30 im Schützen-
haus in Denkingen wegen einem möglichen 50er-Fest, Ausflug,
...
Wer nicht kommen kann, aber trotzdem Interesse hat, bitte bei
Marion Fetzer 0159 2618225 melden.
- Jahrgang 1973 -
Marion Fetzer

SONSTIGES

Sozialverband VdK OV Spaichingen

Der Sozialverband VdK OV Spaichingen lädt seine Mitglieder am
**Do., 19.01.2023 ab 14.30 Uhr in das Gasthaus „ENGEL“ in
Spaichingen zum Info- / Kaffeenachmittag ein.**
Eingeladen sind alle Mitglieder aus Spaichingen und den ange-
schlossenen Orten. Gäste sind, wie immer, herzlich willkommen.



Wassonstnochinteressiert

Aus dem Verlag

Maronen-Baiser-Törtchen mit Vanillesahne

**Das Desserttörtchen von Chocolatier Kevin Kugel ist ein Des-
sert zum Vorbereiten und ein Nachtschrezept ohne Alkohol.
Es wird verfeinert mit Vanille, Maronen und Quitte.**

Zubereitungszeit: mehr als 4 Stunden

Schwierigkeitsgrad: mittel

Nährwert: Pro Stück (12): Kcal: 170; KJ: 712; E: 2 g; F: 10 g; KH: 20 g;

Rezeptautor/Rezeptautorin: Kevin Kugel

Zutaten

Für die Vanillesahne:

- 1 Vanilleschote
- 250 g Sahne
- 12 g Puderzucker

Für die Maronencreme:

- 1 Blatt Gelatine, weiß
- 2 Eigelb (Größe M, 40 g)
- 25 ml Milch
- 50 g Sahne
- 12 g Vollmilchkuvertüre
- 75 g Maronenpüree, gesüßt

Für das Baiser:

- 2 Eiweiße (Größe M)
- 65 g Zucker
- 75 g Puderzucker

Für das Quittengel:

- 75 ml Quittensaft

- 20 g Zucker
- 1 Msp. Agar Agar (1 g)

Für die Deko:

- Back-Kakao
- restliche Maronencreme von oben
- Bronzefenchel (alternativ 24 Minzblätter)
- Walnüsse, geröstet
- Pekannüsse, geröstet
- Glasierte Maronen

Zubereitung

Hinweis: Für 12 Stück

- 1. Für die Vanillesahne** zwei Tage vorher die Vanilleschote der Länge nach halbieren und das Mark herauskratzen. Ausge-
kratze Vanilleschote, Vanillemark, Sahne und Puderzucker in
einen Topf geben und aufkochen. Gekochte Vanillesahne ab-
decken und im Kühlschrank mindestens 48 Stunden stehen
lassen.
- 2. Für die Maronencreme** die Gelatine in kaltem Wasser einwei-
chen. Eigelb, Milch und Sahne in einer Rührschüssel über dem
Wasserbad schaumig rühren und zur Rose abziehen. Zur Rose
abziehen heißt, die schaumige Masse bei mittlerer Hitze un-
ter Rühren auf 80 Grad bis 85 Grad andicken. Die Konsistenz
ist genau richtig, wenn die Creme auf der Löffelrückseite bei
leichtem Anpusten ein wellenförmiges Muster hinterlässt.
- 3.** Die eingeweichte Gelatine ausdrücken und mit der Vollmilch-
kuvertüre in die Eigelbmasse geben. Zum Schluss das Maro-
nenpüree zugeben und alles mit dem Stabmixer pürieren. Die
Creme abgedeckt im Kühlschrank auskühlen lassen.
- 4.** Am Tag selbst für das Baiser ein Backblech mit Backpapier
auslegen. Eiweiße mit Zucker in einer Rührschüssel über dem
Wasserbad bei mittlerer Hitze unter Rühren auf 60 °C erhit-
zen. Rührschüssel in kaltem Wasser abschrecken und direkt in
der Küchenmaschine aufschlagen. Wenn das Eiweiß kalt und
stabil aufgeschlagen ist, den Puderzucker auf das geschlage-
ne Eiweiß sieben und unterheben. Die Baisermasse in einen
Spritzbeutel füllen, 12 hochgezogene Tupfen (werden später
die Pilzstiele) auf das vorbereitete Backblech dressieren und
für mindestens 3 Stunden bei 50 °C Umluft im Ofen trocknen.
- 5. Für das Quittengel** den Quittensaft in einen Topf geben.
Zucker und Agar Agar trocken mischen und unter den Quit-
tensaft rühren. Alles zusammen 5 Sekunden kochen. Danach
abgedeckt im Kühlschrank abkühlen lassen. Unser Tipp: Die
Maronencreme und das Quittengel kann man gut am Vortag
vorbereiten.
- 6. Zum Anrichten** die Maronencreme von Hand glattrühren.
Die ausgekratze Vanilleschote aus der Vanillesahne nehmen.
Vanillesahne in der Küchenmaschine leicht aufschlagen. Das
Quittengel von Hand glattrühren.
- 7.** Die Baisers auf den 12 Desserttellern verteilen. Die glatt ge-
rührte Maronencreme in einen Spritzbeutel füllen und auf
den Baiser dressieren. Die Vanillesahne mit einer sehr großen
Spritztüle über die Maronencreme dressieren, so dass eine
Pilz-Form entsteht. Anschließend mit etwas Back-Kakao be-
stäuben.
- 8.** Das glattgerührte Quittengel im Wechsel mit der Maronen-
creme in kleine Tupfen um den Pilz auf den Teller dressieren.
Das Ganze mit Bronzefenchel (oder jeweils zwei Minzblät-
tern), Walnüssen, Pekannüssen und glasierten Maronen de-
korieren.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr., 16.05 – 18.00 Uhr, im SWR

Ein neues Jahr

Mit frischem Schwung
ins neue Jahr
Leben ist wunderbar
Alten Ärger
lass zurück
Fürs neue Jahr
glaub an dein Glück
Brigitte Thiessen